



Protokoll der Fachschaftsratssitzung vom 29.06.2021

Formalien

Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Beschlussfähig mit 6 stimmberechtigten Mitgliedern von insgesamt 17, davon: 10 anwesend

Mitglied/Anwesenheit (17)	Anwesend	Abwesend	Amt ruht
Abdul Munim Tahir			x
Akshay Kulkarni			x
Alissa Burkhardt	x		
Anna Sandig	x		
Florian Bucher	x		
Josephine Mildner		x	
Justus Kling		x	
Lea Temme		x	
Maja Moch			x
Marissa Schlunska	x		
Mike-Oliver Gilgert			x
Nelson Alves Abudala	x		
Rahel Goldammer	x		
Robin Hoffmann	x		
Sophie Hoyer	x		
Til Domagala	x		
Tina-Rebecca Gärtner	x		

Gäste: Florian Schilken

Genehmigung der Tagesordnung:

I. Genehmigung der Tagesordnung

- wurde genehmigt

Genehmigung alter Protokolle (20.04.2021, 22.06.2021):

20.04.2021 vertagt (FakRa-Protokoll fehlt)

22.06.2021 vertagt

Finanzbericht (außerhalb des Protokolls):

nein

Sitzungsleitung: Til Domagala

Protokollant: Alissa Burkhardt

Finanzantrag: nein

Bekanntgabe von Büroverbrauchsmaterialien: nein

Tagesordnungspunkte

Berichte aus den Gremien und To-do für die nächsten Sitzungen der Gremien

a. Studienkommission (Rahel, Leander, Peter, Robin, Alissa, Florian):

Nicht getagt

b. Fachausschuss (Tina, Abdul):

Nicht getagt

c. Studierendenrat (Florian, Nicolas):

Protokoll StuRa SoSi 24.06.2021

Wahl der studentischen Senator*innen durch das StuRa-Plenum:

- Antrag: studentischenSenator*innen (Senat und Erweiterter Senat) sollen nicht mehr direkt durch die Studierendenschaft, sondern mittelbar durch den StuRa, gewählt werden, ist nach dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz möglich, Posten sollen einen Monat im Voraus ausgeschrieben und immer zu einem festen Termin gewählt werden, sodass genügend Zeit für Bewerbungen vorhanden ist:
 - Anmerkungen dazu:
 - bei den letzten Wahlen Leute nicht aus Zielen gewählt, sondern eher nach Studiengangszugehörigkeit



- momentane Wahlen = Listenwahl mit zuletzt 4 Listen, früher auch mehr, durch Listensystem begünstigt, dass Listen mit 8 Leuten voll besetzt, auch wenn davon nur wenige wirklich für den Senat kandidieren wollen bzw. sich näher mit den Aufgaben des Senats beschäftigt haben
 - Wahlkampf an der Uni hat in den letzten Jahren zugenommen, es fließt mehr Geld -> Kandidierende mit finanzstarker Partei oder Stiftung haben Vorteil, Kandidierende, aus Fachschaften sind im Nachteil
- Lutz Thies (aktueller stud. Senator):
 - nach den letzten Uniwahlen, AG des Kanzlers existent, die sich mit der Überarbeitung der Wahlordnung beschäftigte: Hintergrund = Sonderwahlordnung zur letzten Wahl mit Briefwahl -> logistische und organisatorische Probleme -> der Wunsch die Wahlordnung generell zu überarbeiten, dabei beteiligt: Malte als Wahlbeauftragter des StuRa und Senator*innen
 - sehen Argumente für und wieder dem Antrag, würden aber sagen, das "für" überwiegt
 - nicht nach inhaltlichen Positionen entschieden, sondern nach absurden Kriterien, wie Studiengang oder Listenposition-> Einflussmöglichkeiten von Studis können durch ungeeignete Kandidat*innen im Senat schwinden, Inaktivität oder schlechte Koordination als Folge möglich und bereits laut Gesetz las Studierende im Senat Unterbesetzung vorh.
 - StuRa-Plenum kann informiertere Entscheidung treffen -> bessere Sicherstellung das gesamte Studierendenschaft vertreten
 - Sebastian Mesow:
 - sieht Abschaffung Direktwahl kritisch für Universitätsdemokratie, befürchtet Sinken der Wahlbeteiligung auch für die Fachschaften als Konsequenz
 - Christian Soyk:

- in der Nachwendezeit Wahl aus beschränktem Teil der Studierendenschaft (Konzil aus ca. 100 Studierenden), nach Abschaffung dessen mit Hochschulreform, Einführung Direktwahl mangels Alternativen, Gibt es generell Vorbehalte darüber etwas am bestehenden System zu ändern? Bsp. der Verwaltungsratsmitglieder des StuWe, die nicht von der gesamten Studierendenschaft gewählt werden
- in der weiteren Diskussion wurden allerhand weitere Argumente für und wieder abgewogen unter anderem:
 - Was ist mit aus der verfassten Studierendenschaft ausgetretenen Studis? -> Paul Senf: Problem der Austrittsregelung aus der verfassten Studierendenschaft besteht womöglich nicht mehr lange, da sich aktuell ein Gesetzentwurf im parlamentarischen Verfahren befindet und weitere Beispiele dafür in Sachsen: Wahl der Senator*innen durch StuRa in der HS für Musik
 - Stimmgewichtung FSRä im Plenum spiegelt Größe der Fachschaften nicht wieder
 - Befürchtung politisch motivierter Diskussionen im StuRa
 - informiertere Wahl könnte ermöglicht werden
 - Vorschlag eines neuen Konzils mit Wahlvertreter*innen aus FSREN
 - das Listenwahlsystem wurde hauptsächlich kritisiert und es gab Stimmen dafür es abzuschaffen
 - Hinterfragung des zur Beurteilung angewandten Demokratieverständnisses, informiertere Wahl ≠ "legitimer", das ist vorausgesetzt, Recht der Wähler*innen auf Entscheidungswahl?, Was ist das Beste für die Studierendenschaft, bzw. wer entscheidet das?, Reicht Einschränkung des Kreises der Wählenden um inaktive Senator*innen zu verhindern?
 - Wissensvorteil könnte sich nachteilig auf Kandidierende außerhalb der Fachschaften auswirken, Konflikte rund um die Senatswahl könnten in die FSRä getragen werden



- das aktuelle Listensystem hat keinen Minderheitenschutz
- finanzielle Unterstützung der Kandidierenden für Wahlkampf einführen, bevor man andere Änderungen vornimmt
- Paul Senf:
 - Wahrnehmung des Mandates wurde in letzter Zeit häufiger nicht genutzt
 - im StuRa-Plenum: Personen nach Kompetenzen gewählt, nicht nach Studiengang und immer wieder Menschen gewählt, die sonst nicht viel mit StuRa zu tun haben
 - für Studierende aus kleinen Fachschaften ist es schwierig in den Senat zu kommen, weil viele nach Fachschaftenzugehörigkeit wählen
 - letzte/vorletzte Wahl gab es Antrag zur finanziellen Unterstützung von zur Wahl stehenden Personen -> wurde nicht angenommen
 - Wissenshierarchie = generell in Studierendenschaft vorhanden, könnte durch Wahlveranstaltung StuRa-Plenum abgebaut werden
- Lara Edtmüller:
 - dieses Jahr erstmalig zur Wahl angetreten, Fokus war allgemein hauptsächlich auf Strategien, nicht auf Inhalten, für die Wahl, könnte durch Diskussionsveranstaltung entschärft werden
- aktuell keinerlei Finanzierungskontrolle -> finanzschwache Kandidierende benachteiligt und finanzstarke Listen bevorzugt
- Problem bei Wahl über den StuRa könnte andere Besetzung sein und "Unterwanderung" durch Hochschulgruppen, die über FSRä mit Schwierigkeiten Vertreter*innen zu entsenden, diese untergraben
- [...]

- es gab einige Stimmen dazu, das der Antrag in seiner Form etwas plötzlich kam, das Thema nochmal in einer Projektgruppe ausführlicher ausgearbeitet und dann vorgestellt werden sollte
- Wahlordnung wird dieses Jahr in im größeren Maße geändert, aber selbst wenn Empfehlungen zum Zeitpunkt der Sitzung ausgesprochen, wahrscheinlich nicht ausreichend, noch in diesem Jahr Änderung durchzubringen, Rücksprache mit deutlich mehr Gremien und Personen notwendig
- Umfrage und Diskussionsrunde zu dem Thema sollen durchgeführt und weitere Impulse aus den FSren dazu gesammelt werden
- Meinungsbild: Möchte der Studierendenrat generell eine Änderung des Wahlverfahrens für die studentischen Senator*innen?
 - 15 Fürstimmen, 15 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen
- Meinungsbild: Soll sich der Studierendenrat im Zuge der Neu-Gestaltung der Wahlordnung für eine mittelbare oder eine unmittelbare Wahl der studentischen Senator*innen einsetzen?
 - mittelbar => 7
 - unmittelbar => 23
- Meinungsbild: Soll eine Umfrage (online und so) unter den Studierenden zum Thema der Wahlen durchgeführt werden? (Inhalt: Meinung zum Antrag und allgemeinem Informationsverhalten zur Wahl der Senator*innen, Genaueres würde im Plenum besprochen werden)
 - 21 Fürstimmen, 4 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen
- Meinungsbild: Soll es eine Gruppe von Menschen sich nochmal mit den aufgetragenen Problemen beschäftigen?
 - 15 Fürstimmen, 3 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen



Sonstiges:

- es gab ein Treffen mit dem Prorektor Bildung und dem Chief Officer für Internationalisierung, wie in der ESE Internationale Studierende besser erreicht werden können soll verbessert werden, in Zukunft weitere mögliche Gespräche dazu

d. Prüfungsausschuss (Katharina, Sophie, Nelson):

Nicht getagt

e. Fakultätsrat (Emma):

Getagt (Protokoll folgt)

Aufgaben für alle:

T-Shirts nachbestellen

Klausuren umschreiben

AG- Übersicht und Aufgaben:

ESE: Büro sichten und danach Budgetplanung

Exkursion:

Klausurenvorbereitung:

Öffentlichkeitsarbeit:

EDV:

Umwelt:

Veranstaltungen:

Postbeauftragter: Tina

Protokollbeauftragter: Alissa

Umweltbeauftragte: AG Umwelt

Marketing:

1. Evaluation

- Werbung machen
- Rahel: besprechen/überlegen, wie man Evaluationen attraktiver machen könnte
- Aufklären etc.

- Rahel: Bei Beginn der Evaluationsphase nochmal Werbung machen, dass Feedback wichtig und notwendig ist

2. Thilos Rucksack

- Auf Rückmeldung von Alina und Robert warten
- Alina will sich mit Thilos Eltern in Kontakt setzen

3. Exkursion UFZ Leipzig

- Noch keine Rückmeldung → weiter abwarten

4. Anschaffung PC für FSR Büro

- Vertagt

5. Rückblick Vertiefungsrichtungswahl

- vertagt

Anstehende Termine/Sonstiges

- **Sonstiges:**

- Schlüssel für FSR Büro
 - Robin bekommt einen
 - 1 funktionierender noch im Büro
 - Schlüsselbesitzer, die nicht mehr im FSR sind, werden angeschrieben
- Überweisung an Domainunion
- Prüfungsausschuss: gibt es Prüfungen, die nur in Präsenz angeboten werden und es keine digitale Ausweichmöglichkeit gibt?
 - Stereostatik
 - Hydromechanik



- Bodenwasserhaushalt (Master)
- HGHCM
- Vorsorge in der Abfall- und Kreislaufwirtschaft (Master)

- Vertreter für Prüfungsausschuss gesucht
 - HSE – Florian Bucher
 - Deutschsprachige Bachelor/Master – Florian Schilken

- Nächste Sitzung/Sprechstunde: 06.07.
 - Til

To do:

Jobdatenbank auf FSR Seite

Klausurensammlung auf Cloudstore laden

TOPs für die nächste Sitzung

Thilos Rucksack

Evaluation

Anschaffung PC für FSR Büro

Exkursion UFZ Leipzig

Vertiefungsrichtungswahl Rückblick

Veranstaltungen SoSe (Schlauchboot-Tour, Grillen oder so) ☞ auf Lockerungen warten

• Termine:

- 04.10. – 09.10. Erstiparty

Themen für Newsletter:

- Probleme mit Prüfungen → an den FSR wenden (bzgl. Kamera anmachen usw.)/Freundlicher Umgang mit Dozenten in Chats
- Einschreibefrist Prüfungen 05.07. – 19.07.21
- Gedächtnisprotokolle erstellen

Sitzung um 19:32 Uhr beendet